

Zertifizierung

- Der VDEF ist anerkannter Bildungsträger der Deutschen Bahn Netz AG
- Die Bildungsmaßnahme erfüllt die Anforderungen des SGB III und ist von der durch die Bundesagentur für Arbeit anerkannten Zertifizierungsstelle zugelassen.

Trägerzertifizierung durch CertEuropa,
Zertifikat Nr.: B-0029.11-0001



Maßnahmenummer: 843/85/09 => in **2009**

Information und Anmeldung

Ihre kompetenten Ansprechpartner:.



peer2peer GmbH & Co. KG
Personalberatung und Personalvermittlung
Hauptstr. 9
82449 Uffing am Stafelsee

Tel. 08846 / 91 39 69
Fax 08846 / 91 39 70
eMail: peer@impeerium.com
Internet: www.impeerium.com

Bahnfachwissen



Funktionsausbildung
zum Sicherungsposten und
Zugführer und Rangierbegleiter
im Rahmen von Baumaßnahmen

Schulungstermine

Info-Veranstaltungen finden an den Eisenbahnfachschulen in Dresden, Nürnberg und München statt. Anschließend werden Eignungsfeststellungstermine fest gelegt. Der Start der jeweiligen Maßnahme ist von der Anzahl der Bewerber je Standort abhängig.

Modul 1:

Funktionsausbildung Sicherungsposten

Modul 2:

Funktionsausbildung BÜ-P./15kV Be

Modul 3:

Funktionsausbildung Zf/RbBau

Modul 4:

Praktikum

Dauer und Kosten

Die Ausbildung dauert einschließlich der Prüfung 16 Wochen und kostet insgesamt 4.345,00 € pro Teilnehmer. Die Kosten für die bahnärztliche Untersuchung und die psychologische Eignungsfeststellung (insgesamt ca. 252,00 €) werden über das Vermittlungsbudget abgerechnet.

Kurzbeschreibung

Sicherungsposten warnen die im Gleisbereich tätigen Beschäftigten vor sich nähernden Fahrten

Zugführer und Rangierbegleiter im Rahmen von Baumaßnahmen (Zf/RbBau) unterstützen den Eisenbahnfahrzeugführer (Ef) bei der Durchführung von Zug- oder Rangierfahrten.

Voraussetzung

- Körperliche Tauglichkeit und psychische Eignung
- Mindestalter 21 Jahre
- Beherrschung der deutschen Sprache in Wort und Schrift

Lehrgangsinhalte

Zum Beispiel:

- Bedeutung und Aufgaben des Sicherungspostens
- Rechtliche Grundlagen für den Einsatz von Sicherungsposten
- Grundzüge des Betriebsablaufs auf Bahnhöfen und der freien Strecke
- Ausrüstung des Sicherungspostens und seine Aufgaben im Regelbetrieb
- Warnmittel und Rottenwarnsignale
- Wesentliche Aufgaben der Aufsichtsführenden beim Bau und in der Instandhaltung von Bahnanlagen
- Richtiges Verhalten bei besonderen Verhältnissen, Unregelmäßigkeiten, außergewöhnlichen Ereignissen und Störungen
- Bedienen ortsfester Fernsprecheinrichtungen und Führen betriebswichtiger Gespräche
- Bedienen von Funksprechgeräten, Führen von Probegesprächen, Prüfen der Funkverbindung
- Ausübung der Tätigkeit eines Sicherungspostens unter Anleitung
- Unfallverhütung und Umweltschutz
- Grundbegriffe des Bahnbetriebes
- Verständigung/Signale
- Rangieren
- Züge bilden
- Züge vorbereiten und begleiten
- Gefährliche Ereignisse im Bahnbetrieb
- Aufgaben des Rangierbegleiters im Rahmen von Baumaßnahmen
- Arbeiten unter Anleitung
- Prüfender Bremsproberechtiger
- Wagenprüfer im Güterverkehr

Prüfungen

- *Schriftlicher Leistungsnachweis und mündliche Abschlussprüfung zum Sicherungsposten*
- *Schriftlicher Leistungsnachweis und mündliche Abschlussprüfung zum Zf/RbBau*

Die Prüfungen werden von der Deutschen Bahn Netz AG abgenommen. Über das Ergebnis wird je eine Prüfungsbescheinigung ausgestellt.

Zusätzlich werden die erfolgreich abgelegten Prüfungen in einem Befähigungsausweis bescheinigt.

Regelmäßiger Fortbildungsunterricht

Die Dauer der regelmäßigen Fortbildung für Sicherungsposten beträgt mindestens 6 Unterrichtsstunden pro Jahr.

Die letzte Fortbildung darf nicht länger als 12 Monate zurückliegen.

Die Dauer der regelmäßigen Fortbildung für Zf/RbBau beträgt mindestens 12 Unterrichtsstunden pro Jahr.

(6 Unterrichtsstunden Bahnbetrieb und 6 Unterrichtsstunden Wagen- und Bremstechnik).

Eine zusätzliche Fortbildung bei Neuerungen wird jeweils besonders geregelt.



Der VDEF ist anerkannter Bildungsträger der Deutschen Bahn Netz AG.